

Gemeinderatswahlen am Wahltag 23. März 2025

Kundmachung

Ergebnis der Wahl der Gemeinderätinnen und Gemeinderäte

Die Gemeindewahlbehörde hat nachstehendes Wahlergebnis festgestellt

I.

STIMMEN und MANDATE

Gesamtsumme der abgegebenen gültigen und ungültigen Stimmen	2.827
Summe der abgegebenen ungültigen Stimmen	17
Summe der abgegebenen gültigen Stimmen	2.810

Davon entfallen auf die

Wahlwerbende Partei	Stimmen	Gemeinderatssitze
FPÖ - Freiheitliche Partei Österreichs	315	2
ÖVP - Team Georg Thünauer – Volkspartei Fernitz-Mellach	1.187	9
SPÖ - SPÖ Fernitz-Mellach	122	1
GRÜNE - Die Grünen	110	0
WIR - ROBERT TULNIK – Team natürlich „WIR“	1.076	9

Ergebnis gegliedert nach den Wahlsprengeln:

Sprengel	Ortsteil	STIMMEN			PARTEISUMMEN				
		abgegebene gültige und ungültige	ungültige	gültige	FPÖ	ÖVP	SPÖ	GRÜNE	WIR
I	Oberfernitz	1.085	5	1.080	114	497	43	35	391
II	Gnaning	184	3	181	16	66	10	6	83
III	Unterfernitz	749	5	744	105	313	30	40	256
IV	Mellach	809	4	805	80	311	39	29	346

II. GEWÄHLTE

Aufgrund dieses Wahlergebnisses wurden nachstehende wahlwerbende Personen als
Mitglieder des Gemeinderates für gewählt erklärt:

Wahlwerbende Partei	GEWÄHLTE: Familienname- und Vorname	Anzahl der Vorzugsstimmen
FPÖ	Kurzmann Karin	39
FPÖ	Reisinger Michaela	6
ÖVP	Thünauer Georg	79
ÖVP	Krisper Mario	9
ÖVP	Strini Isabel	29
ÖVP	Berghold Johann	13
ÖVP	Hösele Roland	12
ÖVP	Eibler Katharina	2
ÖVP	Hiebaum Markus	24
ÖVP	Maitz Stefan	5
ÖVP	Krispel Nicole	1
SPÖ	Roll Daniel	3
WIR	Tulnik Robert	135
WIR	Vidovic-Monsberger Barbara	4
WIR	Fischer Patrick	12
WIR	Kappel Thomas Robert	10
WIR	Tulnik Manuela	5
WIR	Hermann-Makotschnig Franz	5
WIR	Pfeifenberger Sajanna	6
WIR	Haid Markus	5
WIR	Stingl Thomas	7

III. ERSATZMITGLIEDER

Nachstehende wahlwerbende Personen wurden zu **Ersatzmitgliedern des Gemeinderates** erklärt:

Wahlwerbende Partei	ERSATZMITGLIED: Familien- und Vorname	Anzahl der Vorzugsstimmen
FPÖ	Kurzmann Manfred	5
FPÖ	Trebitsch Ernst	1
FPÖ	Polt Gisela	0
FPÖ	Schröder Alexander	1
FPÖ	Kurzmann Armin	0
FPÖ	List Bernd	5
FPÖ	Schlögl Roland	1
FPÖ	Hartner Martin	1
ÖVP	Winkler Josef	6
ÖVP	Maitz Robert	6
ÖVP	Hager Christian	4
ÖVP	Ziegler Patrick	5
ÖVP	Mayer Walter	3
ÖVP	Eherer Marco	0
ÖVP	Kahr-Fröhlich Iris	6
ÖVP	Mayer Martina	5
ÖVP	Scherr Maria	4
ÖVP	Fritz Raphael	5
ÖVP	Praßl Markus	0
ÖVP	Ecker-Eckhofen Heimo	1
ÖVP	Eherer Sandra	0
ÖVP	Kurzmann Werner	0
ÖVP	Maitz-Krois Angelika	1
ÖVP	Dreisiebner Markus	1
ÖVP	Kölly Michael	0
ÖVP	Thünauer Anna Maria	0
ÖVP	Skringer Werner	0
ÖVP	Bischof Christian	0
ÖVP	Trummer Ernst	0
ÖVP	Trolp Anna	1
ÖVP	Rudl Rene	0

ÖVP	Mörth Robert	2
ÖVP	Kohlhammer Christoph	1
ÖVP	Weber Anna-Maria	1
ÖVP	Schenk Wolfgang	7
ÖVP	Baudendistel Helmut	0
ÖVP	Habjanic Bernd	0
ÖVP	Rudl Ulrike	1
ÖVP	Kurzmann Andreas	2
ÖVP	Ziegler Karl	11
ÖVP	Wagner Johann	3
SPÖ	Grießler Franz	1
SPÖ	Grießler Liane Claudia	2
SPÖ	Roll Philipp	0
SPÖ	Bauer Herbert	4
GRÜNE	Fast Rudolf	7
GRÜNE	Ecker-Eckhofen Helmut	4
WIR	Bretterklieber Alois	1
WIR	Rathkolb Josef Wolfgang	3
WIR	Heimburg Armin	13
WIR	Kappel Eva	0
WIR	Tulnik Raphael	1
WIR	Pfeifenberger Annalena	0
WIR	Volk Manuel	0
WIR	Maier Michael	0
WIR	Absenger Christoph	1
WIR	Marincean Laudrup	3
WIR	Roll Manuel	1
WIR	Eitler Manuel	0
WIR	Kappel Christian	0
WIR	Lazarus Johannes	1
WIR	Steirer Monika	0
WIR	Marjanovic Ivica	0
WIR	Purkarthofer Nikolaus	3
WIR	Rauch Maria	0
WIR	Paller Roland	0
WIR	Fortmüller Christian	0
WIR	Wagner Karin	8

WIR	Kappel Christoph	0
WIR	Kaube Karl	0
WIR	Moder Helmut	0
WIR	Steirer Josef	1
WIR	Egger Franz	0
WIR	Walter Heinz	0
WIR	Freistätter Helmut	0
WIR	Paller Barbara	0
WIR	Rothschädl Josef	0
WIR	Kappel Peter	0
WIR	Moder André	0
WIR	Franz Johann	8

Gemäß § 86 Abs. 1 Gemeindewahlordnung 2009, LGBl. Nr. 59/2009, zuletzt in der Fassung LGBl. Nr. 99/2024, steht es der zustellungsbevollmächtigten Person jeder wahlwerbenden Partei frei, gegen die ziffermäßigen Ermittlungen einer Gemeindewahlbehörde binnen drei Tagen und wegen behaupteter Rechtswidrigkeit des Wahlverfahrens binnen zwei Wochen – vom Ablauf des ersten Kundmachungstages des endgültigen Ergebnisses der Gemeinderatswahl an gerechnet – schriftlich Einspruch an die Landeswahlbehörde zu erheben.

Der Einspruch ist bei der Gemeindewahlbehörde einzubringen und hinreichend zu begründen.

Fernitz-Mellach, am 25.03.2025

Der Gemeindewahlleiter:

Angeschlagen am: 25.03.2025

Abgenommen am: 09.04.2025

